

VORLAGE G 34-6/2018
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 28.06.2018

Betr.: Weitere Verfahrensweise Anbau Feuerwehr

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Votum der Ausschüsse**
- D) Finanzierung und Zuständigkeit**
- E) Umweltverträglichkeit**
- F) Beschlussvorschlag**

Zu A)

In der Gemeindevertretersitzung am 31.05.18 wurde die Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung und den Ausbau Umkleideraum und Sanitäranlage Feuerwehrgerätehaus nicht beschlossen. Das Planungsbüro ISH sollte die Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens abschließend klären. Es sollte getrennt nach Neubau und Sanierung beauftragt und der Umbauschlag von 20 % nachverhandelt werden.

Im Ergebnis der Rücksprache mit dem Planungsbüro ist eine abschließende Klärung der Genehmigungsfähigkeit des Anbaus nur im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens möglich. Das heißt, die Genehmigungsplanung wäre zu beauftragen.

Das vorliegende Honorarangebot für den Neubau gemäß Kostenschätzung in Höhe von 138,-T€ wurde nachverhandelt, die Grundlagenermittlung gestrichen und der Umbauschlag auf 15 % reduziert.

Zu B)

Die Verwaltung empfiehlt die Teilleistung Leistungsphase 2-4 zur Erstellung der Bauantragsunterlagen für den Anbau mit Umkleideräumen und Sanitäranlagen zu beauftragen.

Mit Vorlage der Baugenehmigung, in der die Abstandsflächen und der Immissionsschutz abschließend geklärt werden, kann die weitere Verfahrensweise festgelegt werden.

Aus Sicht der Verwaltung ist eine Einzellösung von Sanierungsmaßnahmen nicht möglich.

Zu C)

Der Wasserausschuss hat in seiner Sitzung am 31.05.18 die Thematik beraten.

Im Ergebnis wurde empfohlen, die erforderlichen Sanierungsarbeiten und den Anbau (Variante 2) zu realisieren.

Zu D)

Die Kosten für die Genehmigungsplanung einschl. Statik betragen 11.349,37 €. Die Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung.

Zu E) entfällt

Zu F) Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt:

Das Ingenieurbüro ISH Bad Doberan wird mit der Erstellung der Bauantragsunterlagen (Genehmigungsplanung) für den Neubau am Feuerwehrgerätehaus zur Schaffung von Umkleideräumen und Sanitäranlagen zum Bruttlohonorar i.H. von 11.349,37 €. beauftragt


Giese
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenthaltungen: _____

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war folgendes Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen:

Dr. Chelvier
Bürgermeisterin

Giese
Bürgermeister